

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Republik. 1918-1930**  
**44 (1930)**

173 (28.7.1930)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-572027](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-572027)

# Republik

Norddeutsches Volksblatt - Sozialdemokratisches Organ für Oldenburg-Ostfriesland.

Hauptredaktion: Peterstraße 76  
Fernsprecher Nr. 58 u. Nr. 109

Wilhelmshaven-Rüstringen, Montag, den 28. Juli 1930 + Nr. 173

Redaktion: Peterstraße Nr. 76  
Fernsprecher Nr. 58 u. Nr. 109

## So wird diktiert! Sozialreaktion und Interessenpolitik.

(Eigenbericht aus Berlin.) Die neue Reichsverordnung, die mit Hilfe des Artikels 48 der Reichsverfassung in Kraft gesetzt worden ist, enthält die reaktionären Absichten der Regierung Brünning noch deutlicher als ihre beiden ersten Vorstufen. Auf Befehl des Reichspräsidenten sind die Reichsminister gezwungen worden, sich bei der Anwendung des Artikels 48 auf das Notwendigste beschränken zu lassen. Die Regierung kennt die Zeit bis zum Zusammentritt des neuen Reichstags zu weittragenden Maßnahmen, die mit der Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung nicht das Geringste zu tun haben. Der Zweck ist vielmehr, das Parlament als Vertretung der Volksinteressen auszuheulen und auf möglichst vielen Gebieten fertige Tatsachen zu schaffen.

Rechtsverordnungen, die den Rechten des Reichspräsidenten nicht nur die ursprüngliche Befugnis, die Reichsminister zu ernennen und zu entlassen, sondern auch den Reichspräsidenten für das Jahr 1930, den Abbau der Arbeitslosenversicherung und der Krankenversicherung und die Herabsetzung der Reichsfinanzleistungen zu ermächtigen. Köder für Herrn Brüning, wird mit Artikel 48 in Kraft gesetzt.

Die eigentlichen Deckschichten sind in ihrer neuen Formulierung nicht anders zu beurteilen als in ihrer alten. Für sie ist deshalb nach wie vor zutreffend, daß die Reichsminister gezwungen sind, die Verfügungen übermäßig beschränkt zu machen.

Wenn die Regierung jetzt eine Entlastung des Steuerlagers bei der Kopfsteuer vornimmt, so ist das nur ein Eingeständnis für die Verberbertheit und Brutalität dieser Steuer.

Kopfsteuer bleibt Kopfsteuer, was auch von 100 000 Steuerpflichtigen einer einen erhöhten Satz zahlen.

Während die erste Verordnung der Regierung die allgemeine Einführung einer Grundsteuer vorzäh, wird jetzt nur die bestehende Gemeindefiskalsteuer erhöht. Hier darf also noch höher besteuert werden, Wein und Schaumwein bleiben steuerfrei.

Die Gehaltsentwürfe über Arbeitslosenversicherung, Krankenversicherung und Reichsversicherung werden in vollem Umfang mit Artikel 48 in Kraft gesetzt. In der Arbeitslosenversicherung sollen auf diese Weise für die nächsten acht Monate des Staatjahres 100 Millionen Reichsmark einspart werden.

Die Unterbringung wird künftig nach der Dauer der Unarbeitsfähigkeit bemessen. Die Sperrenzeiten werden auf sechs Wochen ver-

längert. Die Wartepflicht wird ebenfalls ausgedehnt.

Vor allem aber wird entsprechend dem Diktat der Deutschen Volkspartei die Darlehenspflicht des Reiches, die bisher unbeschränkt war, auf die Hälfte des Bedarfs beschränkt. Für die Krankeversicherung wird das Ausmaß der Beiträge durch die Einführung der Beiträge für Kranke und Arzenei und die anderen Maßnahmen überhaupt nicht angeber. Es läßt sich auf viele hundert Millionen beschränken.

Dieser Abbau der sozialen Leistungen wird von der Regierung mit der finanziellen Notlage begründet. Aber das mittlere der entscheidende Gesichtspunkt, so hätte die Regierung bei der Diktate weit mehr Gelegenheit gehabt, finanzpolitische Verantwortung zu zeigen. Ohne wirtschaftlichen Schaden hätten hier viele Tausend Millionen gespart werden können.

Kann man den Unterschied zwischen Grundbesitzern und Arbeitlosen, Kranken oder Kriegsgeschädigten deutlicher machen als es hier geschieht?

Und nun das schönste Stück. Die Regierung Brünning ist die Regierung der Sparmaßnahmen. Sie will 134 Millionen an den Ausgaben im Jahre 1930 einsparen. Aber man frage nicht, wo das gespart werden soll, denn keine Frage ist der Regierung unangenehmer als diese. Sie ist dabei schwerhörig, sie gibt keine Antwort. Würde sie nämlich Rede und Antwort geben, dann würde die Öffentlichkeit erfahren, daß von diesen 134 Millionen nicht mehr als 15 Millionen an den überhöhten militärischen Ausgaben gespart werden sollen und daß der meiste Teil des verbleibenden Reiches gespart wird an den Sozialausgaben. So z. B. sollen die Kosten für die Ausschaltung von Steuern, die bisher das Reich getragen hat, in Zukunft von der Sozialversicherung und Unfallversicherung gespart werden. Das ist eine Reduktion dieser Versicherungsträger von 20 Millionen Reichsmark jährlich, ein Betrag, der insbesondere die Invalidenversicherung schwer belastet und an der Erfüllung ihrer Aufgaben hindert.

Man sage schließlich nicht, die Regierung tue nichts für den Preisabbau. Das wäre ungerichtet. Die Regierung hat sich sogar in geistige Unkosten getrieben und einen ganzen Abschnitt ihrer Verordnungen der Senkung der Preise gewidmet. Schade, daß in ihm nichts anderes steht als solche Worte.

Die Lage ist klar. Die Verordnung der Reichsregierung hat die Aufgabe der Wähler am 1. September erleichtert. Sie hat jeden Zweifel beseitigt und zeigt eindeutig, daß die Regierung entschlossen ist, den Weg der Verfallensvermeidung, der sozialen Aktion und der heutzutage Ungeachtetheit zu Ende zu gehen, wenn die Wähler sie nicht vorher daran hindern.

## 40 Millionen Schakanweisungen verbrannt. Wie Reichsfinanzminister Köhler einen Lohmann-Fonds vernichtet haben soll.

Im Berliner Tageblatt lesen wir: Die Münchener „Welt am Sonntag“, die sich des öfteren als gut unterrichtet gezeigt hat, bringt eine Neufassung der Reichsfinanzminister Köhler nicht zum ersten Male, damit beschäftigt sein, einen Antrag für 40 Millionen Mark zu verwerfen, die in Wirklichkeit gar nicht mehr existieren, sondern — verbrannt sein sollen. Der frühere Reichsfinanzminister Köhler soll nämlich kurz nach seinem Amtsantritt auf einen Geheimfonds von 40 Millionen Mark, bewahrt im Versteck von 40 Millionen Mark, dem Reiches, geflossen sein, der wahrscheinlich von Kapitän Lohmann geschaffen worden sei. Es soll Köhler gelungen sein, sich des Fonds zu bemächtigen. Aus Angst vor dem Publikwerden die-

ser Geheimfondswirtschaft habe er sich aber dann nicht anders zu helfen gewagt, als in eine persönliche Kasse unter seiner persönlichen Aufsicht zu verbrennen zu lassen. Als Zeugen hierfür benennt das Münchener Blatt den Reichsfinanzminister Köhler selbst, der inzwischen des öfteren diese Geschichte schon auf seine babylonische Art zum besten gegeben hat.

Die Angaben des Münchener Blattes muten so phantastisch an, daß man sie in das Reich der Fabel verweisen möchte. Da uns jedoch auch von anderer Seite mitgeteilt wird, daß der frühere Reichsfinanzminister Köhler in dem angegebenen Sinne getan habe, so muß er vorerwähnt werden, daß das Reichsfinanzministerium schon im Interesse seines früheren Chefs ein wenig dazu Stellung nimmt.

## Die Trauerfeier in Koblenz.

(Eigenbericht aus Koblenz.) Auf jener Stätte, die die Stadt für die Opfer der ersten Weltkriegs-Ereignisse zur Verfügung gestellt hat, haben sich Tausende und aber Tausende eingefunden, um von 19 unglücklichen Opfern — die überlag werden in ihrer Heimat beigesetzt — Abschied zu nehmen. Gegen 2 Uhr vormittags war der Teilnehmer an großen Trauerfeierlichkeiten im großen Saal der Reichsregierung und Körperschaften haben die Trauerfeierlichkeiten eröffnet. Die Teilnehmer haben sich in die Reihen der Stühle gesetzt. Als um ein Uhr die Glocken zu läuten begannen, ist die Friedhofshalle ein einziges weinendes Meer. Tief bis in die Straßen hinaus haben die Trauende, die an der Feierlichkeit teilhaben wollen. Die Särge verdammt fast unter der

Hand der Kränze und Blumen, die auf sie niedergestellt werden sind. Der Reichspräsident, die Reichsregierung, das preussische Staatsministerium und die Stadt Koblenz, sie alle haben der Toten gedacht. Der gesamte Bevölkerungsbereich mit den Trauerfeierlichkeiten an der Spitze, die die Toten durch Abnehmen der Kopfbedeckungen ehren, zum Friedhof vor der Stadt, der, von Wald umrahmt, in der Sonne liegt, hinter den Särgen sieht man die Hinterbliebenen, die ihren Schmerz kaum meistern können. Die Straßen, durch die die Toten zu ihrer letzten Ruhestätte führen, umflutet ein Meer halbwegs gelichter schwarzgetragener Frauen. Die Republik trauert um ihre Toten ...



Die Trauerfeier

## Unglücksfälle am Wochenende.

(Weimar, 28. Juli, Radiodienst.) In der Nähe von Apolda kürzte gestern nachmittags ein Altkamer Auto auf der Rückfahrt von Naumburg von einer Straßensperre in eine tiefer liegende Straße. Das Auto hatte vier Meter tiefe Schräglage. Das Auto hatte 34 Insassen, von denen zwei getötet, vier schwer und 28 leicht verletzt worden sind. Die Straße hat hier ein gefährliches Gefälle. Der große Wagen kam ins Rutschen, durchschlug das Geländegelenk und landete im Wasser der Röhre.

meister der medienburgischen Stadt Ruo-Budow Stadmann, von der Lokomotive eines Personenzuges überfahren und sofort getötet. Es liegt offenbar eigenes Verschulden vor.

Zwei Todesopfer der Kohberplosion auf dem Fischdampfer „S 475“ (Weidung aus Bremen.) Zwei von den vier Maschinisten, die durch die Dampfberstung auf dem Fischdampfer „S 475“ schwere Verletzungen erlitten, sind ihren Verletzungen erlegen.

(Dresden, 28. Juli, Radiodienst.) Anlässlich des Bundeskongresses des Arbeiter-Kadaverbundes „Solidarität“ überläßt hier gestern ein Leipziger Kraftfahrer einen Mann bei dem Versuch, ihm auszuweichen. Dabei schlug der Kopf des Mannes gegen den Motorabwärters in eine Zugschwinge, wodurch zehn Personen sowie die in dem Wagen sitzende Frau des Teilnehmer zum Teil schwer verletzt wurden.

Von der Lokomotive überfahren. (Weidung aus Schwerin.) Am Sonnabend nachmittags wurde der Bürger-

Die auf den Stühling des 23. Juli berechnete Großhandelsindex der Statistik des Reichsanwaltes ist mit 125,5 gegenüber des Vormonats unverändert.

Der Siemens-Konzern hat am Freitag durch Kündigung in den Berliner Werken angekündigt, daß er sich neuzugewinnen will, infolge des schlechten Geschäftsganges 10 Prozent der gesamten Angehörigen in den Berliner Unternehmen zu entlassen.

## Religionstampf in England. Hier Katholizismus! Hier Protestantismus!

(London, 28. Juli, Radiodienst.) In Liverpool kam es gestern zu einem heftigen Aufritt. Hier gerieten Katholiken und Protestanten derart aneinander, daß im Verlauf der entstehenden Straßenkämpfe 15 Personen verletzt wurden. Unter diesen befinden sich mehrere Kinder und zwei Polizeibeamte. Die Insanzen wurden durch ein Geschick hervorgerufen, nach dem katholische

Erzbischof einer protestantische Kirche besuchen wollte. Die Protestanten schrien daraufhin „Keine Auslieferung an Rom!“ und „Nieder mit der Geistlichkeit!“ Aus London wird berichtet: In den Gemächern von Billingham explodierte am Sonntag ein Aluminiumamt. Arbeiter, die dabei getötet, 19 wurden schwer verletzt.

## Bier Tote des Rundflugs! Die Europaflyger in Berlin.

(Weidung aus Wien.) Als der deutsche Teilnehmer am Europaflyger Österreich landeten gegen 18 Uhr auf dem böhmisches Flugfeld landeten, ließ das Flugzeug gegen eine Hochspannungslinie und stürzte ab. Offizieren und Passagieren, Oberleutnant Terzowola, konnten nur noch als Leichen geborgen werden. Der verunglückte Pilot war 45 Jahre alt und der zweitälteste Teilnehmer am Europaflyger.

(Weidung aus Berlin.) Als erster der Europaflyger traf Sonntag nachmittags um 4,35 Uhr der Engländer Broad auf dem Fernflughafen Tempelhof ein. Er wurde von den willkommenen Berliner Bürgern begrüßt. 15 Stunden später landete der englische Flieger Butler. Kurz vor

5 Uhr traf als Dritter der Engländer Thorn am Endziel ein. Ihm folgte gleich darauf der Deutsche Foh. Um 5,13 Uhr landete als zweiter Deutscher der vordringliche Sieger Westert um 5,34 Uhr der Franzose Rimet. Um 5,40 Uhr traf als Sechster der Deutsche Dr. Falschmidt ein.

Flugzeugabstürze in Amerika. Im Westen der Vereinigten Staaten ereigneten sich an einem Tage nicht weniger als drei Flugzeugabstürze. Es verunglückten in Hins Spanza (Texas) drei Personen, in Arizona (Kalifornien) eine Person und in Hollywood zwei Personen tödlich.

Inhalt der Notverordnungen.

(Eigenbericht aus Berlin.) Die von der Reichsregierung am Samstag auf Grund des Artikels 48 der Reichsverfassung verhängte Notverordnung enthält...

Belegungsmaßnahmen für den Reichshaushalt 1930:

Das gesamte Staatseinkommen wird mit 760 Millionen Mark angegeben. Davon sollen 269 Millionen durch Erhöhung des Arbeitslosenversicherungsbeitrages um 1 Prozent von 3,5 auf 4,5 und durch Reformen bei der Arbeitslosenversicherung gedeckt werden. 304 Millionen Mark sind durch neue Steuern aufzubringen...

Unter die Reichshilfe fallen alle Beamten, die Tantiemenempfänger und die Angestellten der öffentlichen Hand sowie die nicht der Arbeitslosenversicherung unterliegenden. Die Reichshilfe bemisst sich nach den Bruttoeinkünften, die dem Empfänger im Laufe des Jahres zufließen...

**Erhöhung von Einnahmen für die Gemeinden:** Die Gemeinden erhalten mit sofortiger Wirksamkeit das Recht, eine Kopfsteuer oder Gemeindebeiträge zu erheben und zwar kann die Wertsteuer gegenüber ihrer letzten Höhe mehr als verdoppelt werden...

noch eine Gemeindegetränksteuer (Kaffee, Wein usw.) zu erheben.

Die Höhe der Kopfsteuer wird von den Ländern kraft eigenen Rechts bestimmt. Der Landesrat muß für Verordnungen mit einem Jahresertrags nicht mehr als 8000 Mark mindestens 6 Mark pro Kopf beistimmen. Für Leistungslosemänner ermäßigt sich dieser Satz auf 3 Mark, bei höheren Einkommen heizt er sich jedoch auf 25 Mark bis mehr als 50 000 Mark auf 100 Mark bis mehr als 100 000 Mark auf 200 Mark bis mehr als 200 000 Mark auf 500 Mark bis mehr als 500 000 Mark auf 1000 Mark...

**Obstölle:** Für die Obstölle werden 120 Millionen Mark in den Etat eingelegt. Davon entfallen 12 Millionen Mark auf Frachtleistungen, 37 Millionen Mark auf Erleichterung der Kommunalverwaltungen...

Der Vollstreckungsdienst ist in gleichem Umfange wie in der Obfiskation bis zum 31. Dezember 1930 vorgeplant. Die Reichsregierung wird die Gebiete, denen diese Maßnahmen ausbleiben sollen, näher abgrenzen...

**Arbeitslosenversicherung, Krankversicherung und Reichsversicherung:**

Bei der Arbeitslosenversicherung kommt zunächst die bereits erwähnte Erhöhung des Beitrags auf 4 1/2 Prozent in Frage. Durch sonstige Maßnahmen will man 100 Millionen Mark einsparen. Die Sparmaßnahmen beruhen im wesentlichen auf den Befehlen des sozialpolitischen Ausschusses des Reichstages...

**Behaltung wirtschaftlicher Preisbildung:** Die Verordnung beschließt sich vor allem mit dem Wucher der Preisartikelle und greift auf das Kartellgesetz von 1923 zurück. Danach kann die Reichsregierung Verträge oder Befehle im Sinne des Kartellgesetzes...

solweit hier ein Mißbrauch wirtschaftlicher Machtstellung vorliegt. Nach der Verordnung soll die Regierung vorerst mit den beteiligten Wirtschaftskreisen verhandeln und den vorläufigen Reichswirtschaftsrat um eine gütliche Stellungnahme ersuchen...

**Deutsche Staatspartei:** Nach einer Wittermeldung ist am Sonntag die Deutsche Staatspartei gegründet worden. Der präsumierte Vertreter der Deutschen Demokratischen Partei...

**4500 Tote in Italien.**

(Meldung aus Triana.) Dem ersten eingehenden Bericht des Ministers für öffentliche Arbeiten an den Duce zufolge betrug die Zahl der Tote 2142, die der Berichteten 4151. Aus vorherigen Berichten sind die Bürgermeistern und Gefährlichen der betroffenen Gemeinden gemeldet worden...



Das ist das Meißel von heute: Zerfallte Häuser, Ruinen, Trümmerberge.

**Eine gefesselte Frau auf den Schienen.**

(Meldung aus Budapest.) Der Lokomotivführer des Schnellzuges Budapest-Dobano bemerkte, vor der Station Koltseiget bei Budapest eine auf dem Gleise liegende, an Händen und Füßen gefesselte Frau...

Ich habe mich überredet, sich an Händen und Füßen fesseln zu lassen, um sich von der Geiseltätigkeit des Ärtzlers übergeben zu können. Als sie gefesselt war, packte sie der Mann und legte sie auf das Gleis. Die Lokomotiv fuhr zur Verfüllung dieses unheimlichen Jähres eine Unternehmung ein...

**Unsere tägliche Erzählung: Am Telefon.**

**Grace Waldburg.** (Nachdruck verboten.) Obwohl Peter Lumsdale so eingebildet war, anzunehmen, daß eine mit ihm verheiratete Frau keinen Blick für andere Männer haben konnte, war es ihm nicht angenehm, als Geoffrey Harbord ankam, viel im Haus zu verweilen. Einmal eines Tages war er dessen fast sicher, daß es zwischen Egitil und dem großen, gut aussehenden Ingenieur ein Einverständnis gab. Aber länger wollte er es nicht, denn dann hätte er die Scheidungsgesuche eingereicht...

was. Ich denke, ich habe es Ihnen schon wiederholt gesagt, daß mein Mann und ich uns immer zu Ihren Besuchen freuen, daß ich aber keine heimlichen Zusammenkünfte wünsche. Dennoch möchte er sich vollkommen übergeben. Sie haben nicht immer so gesprochen, beharrte er. Bitte, reden Sie nicht so lächerlich! So oft Sie verhalten haben, zu mir um Worte zu sprechen, habe ich Sie abgeschmeckt. Ich liebe meinen Mann, und andere Männer interessieren mich nicht. Haben Sie mir noch etwas zu sagen? Gut! erwiderte Peter und bemühte sich, eine traurige Stimme anzunehmen. Sehr gut! Ich bebaue! Egitil würde es Ihnen anmerken, wenn ich nicht mehr zu Besuch käme. Kommen Sie mit, wenn Sie sich anständig benehmen können. Adeu! Sie hatte angehängt. Peter legte den Hörer weg, lächelte befriedigt und ging in sein Büro zurück. Beim Abendbrot lagte Egitil zu ihrem Mann: Ich denke, Peter, es ist nur in Ordnung, wenn ich dir mitteile, daß Mr. Harbord heute nachmittag angereisen hat und auf eine Weile geblieben hat, die ich unbedingt ablehne. Er war unvernünftig genug, mir recht einseitig den Hof zu machen, aber ich habe ihn kurz und bündig abgewiesen. Ich glaube nicht, daß er noch einmal herkommen wird. Kein großer Verlust! erwiderte der lässige Peter. Egitil fiel ihm ein. Egitil würde seine Talente bewundern, wenn sie die Wahrheit hörte. Höre zu, sagte er mit zufriedenerm Lächeln. Seit, wo ich herausgefunden habe, daß Ihr Verhältnis miteinander steht, will ich dich in ein Geheimnis einweihen, und er begann ihr von seiner Bekanntschaft in der Telefongasse zu erzählen. Egitil lachte herzlich. Das war sehr freundlich von dir, meinte sie. Aber ein glänzender Gedanke! Am darauffolgenden Nachmittag sah Egitil neben einem großen jungen Mann in einer eleganten Konditorei. Was das nicht ein Glück, Geoff, Egitil? murrte sie, doch du gerade in dem Augenblick am Telefon neben mir klinkst, als der gute Peter dir sich für dich ausgedrückt? (Autorisierte Uebersetzung aus dem Englischen von Anna Trause.)



### Aus dem Oldenburger Lande.

Das Oldenburger Pferd in Hagen und Thüringen erfolgreich.

Auf dem großen deutschen Turnier in Hagen, das mit einer deutschen Warmblutpferdeklasse verbunden war, errang das Oldenburger Pferd vorzügliche Erfolge...

#### Varel.

1. Durchgehendes Geispaß auf dem Wochenmarkt. Die Mißbilligung entstand am Sonntag...

1. Vereinsferien Schöner-Nach-Gold. Eine wichtige Mittelbeerbarmung findet am kommenden Mittwoch, abends 5 Uhr, bei Oben statt...

1. Landgemeinde Varel. Vorbereitungen zur Wahl. Die SPD. der Landgemeinde Varel hatte ihre Mitglieder am Sonntag zu einer Versammlung...

## Bezirksjugendtag der GDJ. in Oldenburg.

Am Sonnabend und Sonntag weilte in Oldenburgs Räumen die rote Jugend des Bezirks Oldenburg-Oldesland...

Als Auftakt der Tagung galt die Kundgebung im "Riegelhof". Für Oldenburg war diese Abendfeier auch ein Ereignis...

Seit nahm der Bezirksvorstand, der Genosse Kurt Bänckow, das Wort zu einer kurzen Begrüßungsansprache...

durch die Bremer Genossen. Mit dem gemeinsamen gelunden Lied "Früher zur Sonne" wurde die mächtige Abendfeier beendet...

Am Sonntag morgen ging es mit frischem Mut und frohem Sinn zum "Gartenholz" hinaus. Mit dem Liede "Im Morgenrot entgehen" wurde zu einer Morgenfeier angeleitet...

### Nordwestdeutsche Rundschau.

Polmenhorst. Eine Erwerbslosen-ertragliche. Hier verläßt die ein junger Erwerbsloser durch Gas zu verunglücken...

### Hummer, Tierfreund und Sachverständige.

(Berliner Bericht.) Unter der Anführung der Tierärztin hat der Einzelrichter des Amtsgerichts Berlin-Schöneberg den Delittensehändler Martin...

Der als Jense anwesende fürstliche Oberst Harun al Rashid bekannte jedoch, daß der Name der Hummer nicht gewesen und der Anblick ein anderer gewesen sei...

mensamelle verfertigt. Da sonst niemand zum Verfertiger bestimmt erschienen war...

Carolinchen. Das Meer gibt seine Toten wieder. Hier wurde eine männliche Leiche angetrieben...

Wahltag. Von dem Tode des Ertrinkens gerettet. Mehrere Knaben waren im Kanal in einem Boot als dieses plötzlich kenterte...

Nachte. Tausender Tode eines Leutnants. Der fahrende Leutnant E. hatte von seinem Vorgesetzten den Auftrag erhalten...

Emden. Was wird mit den Emdener Fischdampfern? Reedereien melden sich wieder am Fischmarkt...

Emden. Straßen- und Wohnungsbaueu. In der letzten Sitzung des Bürgerordnerkollegiums wurde das Schulhaus an den Hauptstraßen...

Wesermünde. Bisher keine Senen an das Stadtrat. In Heimstätten in Kreis Halle veranlaßt den Stadtrat...

"Wenn ich jemand die Hand gebe und ihn dabei ansehe, weiß ich sofort, wie er über mich denkt..."

Frau und Sport.

Von Anna Slos.

In den heftiger Jahren des vorigen Jahrhunderts war der Sport für Frauen noch ziemlich verpönt. Das erfahren wir sehr deutlich aus den Jugenderinnerungen von Klode Kurz. ...

Und doch haben schon die alten Griechen gewußt, daß der schöne Körper der Frau etwas Gutes ist. Die Griechinnen trieben Gymnastik. ...

Aber der Sport hat überall, wo er nicht den Zweck hat, daß der Einzelne sich nur als Einzelner auszeichnen will, auch eine tiefere ethische Bedeutung. ...

Die Wederuhr.

Gestern habe ich auf der Straße einen gewissen Braumeier getroffen. Ich habe viele Jahre nicht mehr an ihn gedacht. ...

Hermann Wendel:

Pierre Dupont.

Zum 60. Todestage des französischen Arbeiterdichters.

Das große Geheimnis Duponts liegt in seiner Liebe zur Jugend und zur Menschheit und in ein, an bestimmten Tagen, das seine Dichtung unaufhörlich ausstrahlt und das ich die unerschöpfliche Reizung zur Republik nennen möchte. ...

Ein Dichter belächelten Males, der zu Bescheiden gewissermaßen im Hinterbau der Literatur wohnte, plent gemeinlich zwei Menschenalter nach seinem Abscheiden gründlich tot zu sein. ...

Zwei Frauen, weiß mit braunen Flecken, daß ich im Stall, ein prächtiges Paar! Die Frau ist der Hügel der Eichen. Ein Stachelpalmwedel, der Kunde der ...

Aber trug Dupont diese bauliche Reizung für Aderbau und Viehzucht noch seinen Vorarbeiten mitterlebens im Blut, die alle pinxten Blässe gepanzen waren, so empfing kein empfindliches Gemüt heisenden Einbruch von Unno, das damals die erste Fabrik, die erste Arbeiterfabrik Frankreichs war. ...

Kaum trägt der Bahn das erste Mal, So brennt schon unter Lampen wieder, Und nehmend fällt der Hammer nieder. ...

Ich abgeholtenen Bewegung zunächst he- und dann unwillkürlich zu machen. Sport lehrt, sich einmordern, und wird so zum härtesten sozialen Faktor. ...

Ein Volk wird fürder sein auf Erden, Ein Banner für die Weltfahrt! Ein Jahr darnach gautelte ihm die Februarrevolution von 1848 die Erfüllung aller menschlichen Hoffnungen der Enterte und Letzte brachten vor; kein beglückterer Sänger der jungen Republik als Dupont: ...

Wer haben sie; hochgemut Und mit den Füßen im Blut Hinfortreitend über die Barricaden Im Gefanster der Füllkassen. ...

Je weiter sich die Entwidlung von den Idealen entfernte, die auf den hebräisch-irischen Boden erblüht waren, desto trauriger schmerzte der Dichter seine Fühne. ...

Statt dessen kam der Staatsstreich des 2. Dezember 1851, und mit dem Vermet, Exaltierter Demagoge. ...

Der rettende Hafen. Ein Dampfer fährt aus dem Hafen von Neuenorf. ...

umdeutung des Minutenzeigers so nur 52 Minuten (80 weniger 8) durchschloß. Das waren so einige der größten Fehler des Weckers, die nur an einigen Weckern, erst durch längere Erfahrung zu ermittelnden Stellen seine elektrische Schläge ausstellte. ...

Das Straucher Heber. Es gab einmal eine herrliche Zeit, in der prächtigen Strauchledern die Häuser unserer Frauen schmückten und die Besitzer der Strauchfarmen ein Vermögen verdienten. ...

he würde es auch heute noch tun, wenn nicht einer der Eingeborenen in Südafrika eine Entdeckung gemacht hätte, die wahrscheinlich die Zukunft des größten Völkergleiches der Welt einem mörderischen Gemetzel zu erwidern droht. ...

Belagter Eingeborener hatte einen Strauch erlegt, ihn lachgemäß zerteilt und die feinsten Stücke an den Briten geschickt. ...







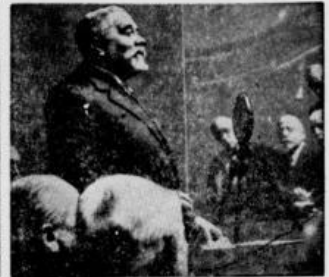
# ~ Bilder vom Tage ~

Die ersten Originalbilder von den Erdbeben-Zerstörungen in Südtalien.



Zerfallene Häuserfronten in Neapel, die die eigenartige Wirkung des Erdbebens zeigen: Die unteren Stockwerke blieben fast vollkommen unversehrt.

Calmette verteidigt sein Tuberkulose Serum.



Prof. Calmette bei seiner Rede vor dem internationalen mikrobiologischen Kongress in Paris. In einem großen Referat verteidigte er Prof. Calmette bei der Tagung des mikrobiologischen Kongresses in Paris gegen die schweren Anwürfe, die gegen sein Verfahren der Antituberkulose-Impfung nach dem Rübecker Sänglingssterben erhoben wurden.

20 Millionen Dollar für eine Brücke.



Heberledampfer unterfährt die neue Riesenbrücke in Montreal (Kanada), die soeben feierlich dem Verkehr übergeben wurde. Der Bau hat nicht weniger als 20 Millionen Dollar verschlungen.

Der Heringfang hat begonnen.



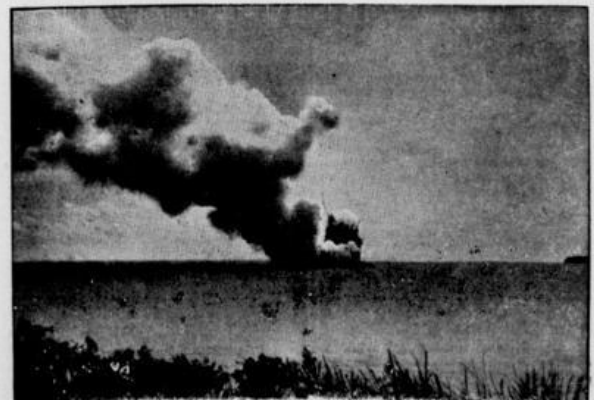
Das Sortieren der Heringe, die jetzt täglich von den Schiffen der deutschen Heringflotte in Curhanen, Bremerhaven und Emden in riesigen Mengen auf den Markt gebracht werden. Der Heringfang stellt mit einem Ertrag von jährlich rund 10 Millionen RM. im deutschen Handel einen beachtenswerten Posten dar.

Der weltberühmte Welkenhahn wird in Berlin ausgestellt.



Ein Prachtstück des Welkenhahnes: die berühmte Kuppelreliquie. Der weltberühmte Welkenhahn wird nach Berlin gebracht und dort ausgestellt werden.

Auch der Krakatau in voller Tätigkeit.



Der in feurige Wolken gebüllte Intelsulttan in der Sandoststraße. Die Eruptionen des Krakatau, des größten Vulkans in Niederländisch-Indien, haben plötzlich einen höchst gefährlichen Umfang angenommen. An einem Tage wurden 680 Eruptionen vermerkt, die unter donnerartigem Getöse erfolgten.





Ein kostbares Naturprodukt aus Vollrahm-Milch, Malz und Getreide  
 Pulver zu 25 u. 40 Mk.  
 Volkspackung zu 70 Tafeln 1.00 Mk.

Die schnelle Wirkung von Horlicks ist erstaunlich

Horlicks steigert die Leistungsfähigkeit des Sportmanns und Geistesarbeiters, ein Nähr- und Kräftigungsmittel für jedes Lebensalter.

Adler-Drogerie P. Jenniches, Rüstingen, Güterstr. 71  
 Central-Drogerie K. Jahn, Rüstingen, Wilhelmshavener Str. 30  
 Stern-Drogerie P. Herms, Rüstingen, Güterstr. 89  
 Horlicks, Frankfurt am Main 6.

### Rüstingen.

Der Kohlenhändler Jakob Lammert in Rüstingen, Kopperdamer Straße 4, ist als **berechtigter Käufer** für den Bezirk der Stadt Rüstingen angekauft worden. Die Güterübernahme kann vom 28. Juli bis 10. August 1930 im Zimmer 42 des Rathhauses eingesehen werden, außerdem ist eine Ausfertigung derselben bei der Stabskammer angebracht.

Rüstingen, den 25. Juli 1930.  
 Stadtmagistrat.

Bitte, ob Siebel Erben haben mich beauftragt, wegen Erbauseinberichtigung über

### Hausgrundstücke

Oppenser Batterie 34  
 Oppenser Batterie 36  
 und einen Bauplatz beifolgt zusammen oder einzeln unter der Hand zu verkaufen. Die beiden Mietshäuser mit breiten vierkammrigen Wohnungen befinden sich in tadellosem Zustande. Befristung kann jederzeit erfolgen, ebensolche Mietverträge in meinem Büro.

### Auktionator W. Wilms

Wilhelmshavener Straße 17.

### Kleine Anzeigen

Stellen-Angebote u. -Gesuche, Verkäufe und Kauf-Gesuche, Vermietungen, Tausch- und Mietgesuche usw. usw. usw.

### haben in der „Republik“

infolge ihres grossen Leserkreises u. ihrer starken Verbreitung in allen Volkskreisen

### den grössten Erfolg!!

Rüstinger Blindenwerkstatt  
 Grenzstr. 80, Fernspr. 1248.

„Seit 18 Jahren hatte ich trocken“

### Flechten

verbunden mit Schuppen, Nesseln und Jucken. 24 Jahre hatte ich diesen lästigen Ausschlag. Durch den Gebrauch Ihres „Flechten-Extrakt“ und „Juck-Extrakt“ fand ich Ruhe. Sofort nach dem ersten Gebrauch hörte das Jucken auf und ich bin wieder meine Selbst. Seit dem Gebrauch sind wieder verschwunden. Preis 1/2 Liter 1.00 Mk., 1/4 Liter 0.50 Mk., 1/8 Liter 0.25 Mk. In allen Apotheken, Drogerien und Parfumerien erhältlich.

- 1. Buchhändler, Rüstingen, Wilhelmsh. Str. Hermann Galt, Rüstingen, Oldenburgstr. 29
- 2. Paul Gerns, Droge, Rüstingen, Güterstr. 89
- 3. Hans Hübner, Rüstingen, Wilhelmsh. Str. 25
- 4. Dr. Thiele, Bremer-Str. 11, Rüst. Güterstr. 89
- 5. Getreidehandlung, Rüstingen, Güterstr. 89
- 6. R. Lehmann, Drogerie, Rüstingen, Wilhelmsh. Str. 25
- 7. Drogerie Cito Bremer, Rüstingen, Röntgenstr. 18
- 8. Drogerie, Rüstingen, Röntgenstr. 18
- 9. Hausmann, Drogerie, Rüstingen, Röntgenstr. 18
- 10. J. Hoch, Rüstingen-Droge, Rüstingen, Wilhelmsh. Str. 25

Wo kauft man seit Jahrzehnten seine Pfeife preiswert u. gut?  
**Bei Schwarzenberger ??**  
 Ecke Metzger Weg und Hirschenstraße

### Anzeigenteil für Oldenburg und Umgegend.

**Lieferant** für Mitglieder **aller Krankenkassen**  
 10 21  
**Hirsch-Apotheke**  
 Oldenburg i. C. Sdte. Hauptstr. 14/15/16/17/18/19/20/21/22/23/24/25/26/27/28/29/30/31/32/33/34/35/36/37/38/39/40/41/42/43/44/45/46/47/48/49/50/51/52/53/54/55/56/57/58/59/60/61/62/63/64/65/66/67/68/69/70/71/72/73/74/75/76/77/78/79/80/81/82/83/84/85/86/87/88/89/90/91/92/93/94/95/96/97/98/99/100

### Stellenangebot

Mädchenfriseurin sucht junge Mädchen zu lernen. Ch. unter R 10 361 a. b. c. d. e. f. g. h. i. j. k. l. m. n. o. p. q. r. s. t. u. v. w. x. y. z.

Suche auf sofort einen tüchtigen Koch. B. Gehilhaber, Neuenroderweg 78.

Junge Hotelebediente gesucht. Salomanus-Str. Grenzstr. 77.

### Zu verkaufen

2 sehr. Holzstühle mit Matr. (12) (14) zu verkaufen. Ch. unter R 10 362 a. b. c. d. e. f. g. h. i. j. k. l. m. n. o. p. q. r. s. t. u. v. w. x. y. z.

Tabelleler Rinderwagen sehr billig zu verkaufen. Rüstingstr. 29, 2. Etage links.

### Zu kaufen gesucht

Jung. Milchziege zu kaufen gesucht. Genossenschaftsstr. 51.

Woh. gutsch. Stühle, Sofas, Stühle usw. gegen Kauff. zu kaufen gesucht. Rüst. 3. Hofenbal, Rüstingstr. 67, Telefon 519.

### Gebr. Möbel

wie Kleiderbüchse, Sofa, Stühle usw. gegen Kauff. zu kaufen gesucht.

Rüst. 3. Hofenbal, Rüstingstr. 67, Telefon 519.

### Zumiete gesucht

Woh. alleinst. Ehepaar sucht 1-2 leere Zimmer. Rüst. Bremer. Zu erst. in der Grenzstr. 80.

### Verloren

Vortragsmappe m. 34 A Inhalt verl. Bitte anst. an H. Bokmann Rüst., Büchelstraße.

### Verjehedenes

Empfehle mich zum Schreiben u. Ausbessern. Rüstingstr. 36, 1.

Woh. bereit auf sofort für 8 Loo einen Kranenfahrzeug? Antwort erbet. an Gerichtstr. 11, 1. Etage rechts.

Haben von Auto und Radio - Batterien sowie Reparaturwerkzeugen zu billigen.

Kauf - Weik 1400 Bremer Straße 26, Gute Mittelberichtsstraße.

Zum Jeverischen Schützenfest

**Marga**  
 Wagen Nr. 11  
 Handliniendeutung!

**PIETRO NENNI**  
**TODESKAMPF DER FREIHEIT**

Ein erschütternder Tatsachenbericht über den Nationalsozialismus und Faschismus!  
 Preis des Buches **Mk. 2.75**  
 in modernem, farbigem Photomontage-Umschlag.

Schwer lastet das Schicksal über Italien. Durch faschistische Willkür gefesselt, wehrlos, seiner geistigen Freiheit beraubt, erliegt es Mussolini als Diktator. Zerstörte Arbeiterorganisationen, zertrümmerte Zeitungsdruckereien, in Brand gesteckte Volkshäuser kennzeichnen den Weg, Missetat und Mord brachten den Regenten zur Macht. Aber die Geschichte zeigt, daß noch jede Tyrannei gestürzt ist. Nichts wird vergessen. Für alles kommt der Zehntag. — Die Erinnerungen des früheren Chefredakteurs des sozialistischen „Avanti“ brachten als Vorarbeit in der Abendschau des „Vorwärts“ bereits einen vollen Erfolg. Sie sind ein wertvolles Geschichtsdokument.

**Buchhandlung Paul Hug & Co.**  
 Wilhelmshaven, Marktstrasse 46. Fernsprecher Nr. 2165 und deren Filialen in Oldenburg, Brake u. Nordenham

**Kultur haben heißt Maßkleidung fragen!**

### Drucksachen liefern Paul Hug & Co.

**Neu!**  
**Raubtier-Kinderstube**  
 mit Bären u. Löwen.

**Bremerhaven**  
 Piergrotten | Strandhalle

**Zahlen beweisen!** Die Versicherungsgesellschaft der werktätigen Bevölkerung, die **Volksfürsorge** Gewerkschaftl.-Genossenschaftliche Versicherungs-Aktiengesellschaft, gewährt ihren Versicherten auf die gewinnberechtigten Jahrespriemien für 1929 **30% Gewinnanteile in d. Volksabteilung 35% Gewinnanteile i. d. Lebensabteilung** Bei der Volksfürsorge sind **2 Millionen Versicherungen** in Kraft; sie hat ein **Vermögen von rund 100 Mill. RM.**

Nähere Auskunft erteilen die Rechenanstalten: Rüstingen, Börsenstraße 74, Weermünde, Georg-Seebek-Strasse 58, Konsum- und Sparverein „Unterwiese“, oder der Vorstand der Volksfürsorge, Parkhaus 5, An der Alster 57-61.

**Ortsauschuß des DGB.**  
 Wilhelmshaven-Rüstingen  
 Am Dienstag, dem 29. Juli, abends 8 Uhr, im Sitzungssaal des Gewerkschaftshauses **Wichtige Sitzung** der Vertrauensmänner der Marinewerft. Mitteilungs- und Vertrauensmännerhaft sind vorzuziehen. Der Vorstand,

**Dienstag, den 29. Juli,**  
 abends 8 Uhr, im Kurparkhaus  
**Bunter Abend**  
 zur Verabschiedung der Siemer-Reise-Gesellschaft und der Juli-Feriengäste. **Streichkonzert d. Kurorchesters, Lieder-vorträge v. Fr. Steinmeyer, W. Haasen, usw., Lampionparade durch den Kurpark.** Jede Dame erhält ein Lampion gratis. Sämtliche Kurgäste und Einwohner sind eingeladen.  
 Eintrittspreis 75 Pf., für Inhaber von Ausweisarten 50 Pf.  
 Badeverwaltung Wilhelmshaven.

**Städtische Badeanstalt Videogelstr. 12**  
 Heilungsbäder für Damen und Herren, auch **medizin. Bäder ohne Wassern:** Bitterwurz, Tonnerwurz und Fichtelst. 9-12 u. 2-6, Uhr, Sonnenb. 9-12 u. 2-6, Uhr. — Schwimmbäder, sowie **medizin. Bäder mit Wassern für Herren:** Bitterwurz u. Tonnerwurz 2-6 Uhr, Fichtelst. u. Sonnenb. 9-11 Uhr, für Damen: Fichtelst. 2-6 Uhr. **Bannenbad** 40 Pf., **Bräusenbad** für Erwachsene 25 Pf., für Kinder 15 Pf.

### Vulkanischer-Anstalt Fritz Droste, Wilhelmshav. Str. 75

Erfinder - Vorwärtstrebende  
**5000 Mark Belohnung**  
 Näheres kostenlos durch **F. Erdmann & Co., Berlin SW. 11.**  
 im Rüstinger Stadtpark, Bootshaus **P. Bourdaillier.**

**OLDENBURGISCHE BAUGEWERKSCHULE IN VAREL!**  
 Städt. Lehranstalt für Hoch- und Tiefbau, neueste Bauformen und Konstruktion, Staatskommissare, Lehrordnung frei d. Dir. Dipl.-Ing. Leonhardt, Beginn W.-Semester 21. Oktober.

**Hausuhren**  
 Stets größte Auswahl bei Uhrmacher

**Stettin**  
 Bischofstr. 60 Ecke Bremerstraße

Für die uns so reichlich erwiesenen Aufmerksamkeiten und Geschenke zu unserer Silberhochzeit sagen wir unseren herzlichsten Dank,  
**Paul Sabath und Frau,**  
 Bismarckstraße 180.

Am 26. Juli verschied nach kurzem, schwerem Leiden an den Folgen eines Schlaganfalles mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwieger- und Großvater, der Invalide **Friedrich Groß** im Alter von 70 Jahren. In stiller Trauer **Frau Margarethe Groß** geb. Koch, **G. Groß und Frau** geb. Plüger, **W. Ulrich und Frau** geb. Groß, nebst Enkelkinder.

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 30. Juli, um 2 Uhr, vom Trauerhause, Liebrechtstr. 6, aus statt.